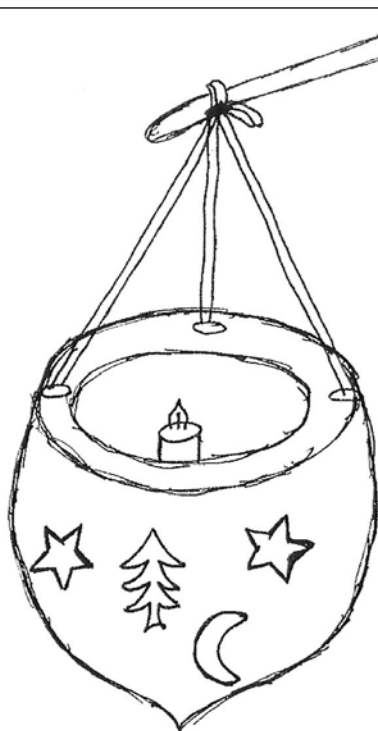




Nächste Ausgabe: 5. November 2020, Insertionsschluss: 22. Oktober 2020, inserate@liestal.bl.ch, ins@schaubmedien.ch

REGIODRUCK**
macht Texte lesbar**

www.liestal.ch 



RÄBELIECHTLI- UMZUG LIESTAL

Donnerstag, 5. November 2020

Abmarsch: 18.30 Uhr

Treffpunkt: In den einzelnen Quartieren

Die Kinder stehen während und nach dem Umzug in der Verantwortung der Eltern.

Der Anlass findet bei jeder Witterung statt.

Quartier:

Brunnmatt
Fraumatt
Goldbrunnen
Frenke
Rotacker

Treffpunkt:

Spielplatz Brunnmatt
Maxi, Fraumatt
Dorfplatz, Brüelmatte
Schulhaus Frenke
Rotackerschulhaus

Kontaktperson:

D. Galliker	Tel. 079 263 12 56
B. Bischof	Tel. 061 901 37 78
B. Mettauer	Tel. 079 791 70 56
Frau Barblan	Tel. 061 281 75 04
B. Meier	Tel. 061 921 45 68

Nach dem Umzug gibt es Gratis-Bouillon zum Aufwärmen.

Ab dem **20. Oktober 2020** können dank dem Migros-Kulturprozent **gratis** Räben, Bastelutensilien und Liederbüchlein (mit einer Bastelanleitung) am **Kundendienst der Migros Liestal** bezogen werden.

Viel Spass wünscht Dir

OK Rabe Liestal



MIGROS
kulturprozent

Auszug aus den wöchentlichen Stadtratssitzungen

Sitzung vom 25. August 2020

- Der Stadtrat genehmigt die temporäre Verkehrspolizeiliche Anordnung für die Bruckackerstrasse im Einmündungsbereich der Seltisbergerstrasse.

Sitzung vom 1. September 2020

- Der Stadtrat verabschiedet die Vorlage Nachhaltigkeitsbeauftragte / Nachhaltigkeitsbeauftragter zuhanden des Einwohnerrats.
- Der Stadtratschliesst sich der Stellungnahme betreffend 9. Genereller Leistungsauftrag im

Bereich ÖV für die Jahre 2022–2025 zuhanden der Bau- und Umweltschutzdirektion der Region Liestal Frenkentaler Plus an.

Sitzung vom 8. September 2020

- Der Stadtrat verabschiedet die Quartierplanung Ziegelhof II zuhanden der öffentlichen Mitwirkung.
- Der Stadtrat verabschiedet seine Vernehmlassung zum Grundwasserschutzgesetz zuhanden der Bau- und Umweltschutzdirektion.

Sitzung vom 15. September 2020

- Der Stadtrat verabschiedet das Jahresprogramm 2021.

Sprechstunde des Stadtpräsidenten

Nach Anmeldung im Sekretariat.

Telefon 061 927 52 64

E-Mail: daniel.spinnler@liestal.bl.ch

Jubilare

Herzliche Gratulation zum Dienstjubiläum und besten Dank für die langjährige Treue im Dienste der Stadtverwaltung Liestal und der Liestaler Bevölkerung.



(vlnr.) Monika Pfistner (20 Jahre), Dorina Kahraman (25 Jahre), Marianna Gari (25 Jahre)
Abwesend: Michel Sterchi (30 Jahre), Daniel Christen (25 Jahre), Peter Meyer (25 Jahre)

Allemandi Stiftung – Vergabe an Unternehmerin Lucia Plüss

Durch die Vergabung der Eheleute Allemandi-Peter ist der Stadt Liestal ein Kapital zugekommen, aus dessen Zinsen jährlich einer Braut oder eine Jungunternehmerin der Betrag von CHF 1'000.– zukommt. Dieses Jahr konnte Lucia Plüss, BroSeco (Gepflegte Secondhandkleider und Accessoires für Sie und Ihn), Benzburweg 20, Liestal, den Betrag sowie die Medaille in Empfang nehmen.



Lucia Plüss (Mitte) mit Tabea Weibel und
Stadtpräsident Daniel Spinnler

Beschlüsse vom 23. September 2020

Traktandenliste

Dem stadträtlichen Antrag wird mit 30 Ja-Stimmen gegen 2 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung zugestimmt und das Postulat «Fair Trade Town Liestal» (Nr. 2020/203) nach dem Postulat «Nachhaltigkeitsbeauftragte/Nachhaltigkeitsbeauftragter» (Nr. 2019/141) behandelt.

1. Das **Protokoll** der Ratssitzung 19. August 2020 wird einstimmig genehmigt.
2. Die stadträtliche Vorlage **«Alters- und Pflegeregion, Kommission»** wird einstimmig an die Sozial-, Bildungs- und Kulturkommission (SBK) zur Vorberatung überwiesen. (Nr. 2020-8)
3. Mit 35 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung nimmt der Einwohnerrat von der **Petition «Kinderbetreuung»** der SP Liestal und Umgebung Kenntnis.
Dem Antrag des Büros wird mit 19 Ja-Stimmen gegen 16 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung zugestimmt und die Petition dem Stadtrat als Postulat zur Prüfung und Berichtserstattung überwiesen. (Nr. 2020/184)
4. Die Motion **«Zusammenlegung Budget mit Entwicklungs- und Finanzplan»** von Pascale Meschberger der SP-Fraktion und Sonja Niederhauser der CVP/EVP/GLP-Fraktion wird mit 13 Ja-Stimmen gegen 21 Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen nicht an den Stadtrat überwiesen. (Nr. 2020/179)
5. Das Postulat **«Lastenräder für die klimafreundliche Mobilität in Liestal»** von Dominik Beeler und Michael Durrer der Grünen Fraktion wird mit 13 Ja-Stimmen gegen 21 Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen nicht an den Stadtrat überwiesen. (Nr. 2020/198)
6. Die Interpellation **«Erkenntnisse aus dem Lockdown für Liestal's Verwaltung»** von Thomas Eugster der FDP-Fraktion wird vom Stadtrat beantwortet und ist somit erledigt. (Nr. 2020/197)
7. **Universität, Postulat** (Nr. 2019/142)
Einstimmig wird der Bericht gemäss Vorlage Nr. 2019/142a zur Kenntnis genommen. Das Postulat Nr. 2019/142 von Stefan Fraefel der CVP/EVP/GLP-Fraktion wird einstimmig als erfüllt abgeschrieben.
8. Das Postulat **«Städtepartnerschaft mit Sacramento gegen Rassismus einsetzen»** von Joel Bühler der SP-Fraktion wird mit 16 Ja-Stimmen gegen 21 Nein-Stimmen nicht an den Stadtrat überwiesen. (Nr. 2020/205)
9. **Nachhaltigkeitsbeauftragte/Nachhaltigkeitsbeauftragter** (Nr. 2019/141)
Der stadträtliche Bericht zum Postulat betreffend Fachperson «Nachhaltigkeitsbeauftragte/Nachhaltigkeitsbeauftragter» von Natalie Oberholzer der GL-Fraktion, Marianne Quensel der SP-Fraktion und

Domenic Schneider der CVP/EVP/GLP-Fraktion wird einstimmig zur Kenntnis genommen. Das Postulat Nr. 2019/141 wird einstimmig als erfüllt abgeschrieben.

Es unterliegen keine Beschlüsse dem **fakultativen Referendum**.

Folgende Traktanden wurden wegen Zeitmangels **vertagt**:

- Postulat «Fair Trade Town Liestal» (Nr. 2020/203)
- Interpellation «Hochwasser im Bintal» (Nr. 2020-7)
- Postulat «Verkehrsfreie Rathausstrasse» (Nr. 2020-9)
- Postulat «Rassismus in Liestal» (Nr. 2020-10)
- Postulat «Wiedenhubstrasse mit Einbahnverkehr» (Nr. 2020-11)

Für den Einwohnerrat

Die Ratspräsidentin
Verena Baumgartner

Der Ratsschreiber
Marcel Jermann

Neuer Vorstoss

- Kunstrasenfeld als Partymeile – Interpellation «Neues Kunstrasenfeld als Partymeile?» von Thomas Eugster der FDP-Fraktion (Nr. 2020-12)

Anzeige

**«RUHELOS NACH NEUEN
LÖSUNGEN SUCHEN,
DAS IST UNSER
ERFOLGSREZEPT.»**

Liestal – hier bin ich erfolgreich.

Führende CEO's stehen zur dynamischen Kantonshauptstadt.



Stadt Liestal

Urs Matter, CEO Nanosurf, Liestal



Abstimmungen vom 29. November 2020

Eidgenössische Vorlagen

- Volksinitiative vom 10. Oktober 2016 «Für verantwortungsvolle Unternehmen – zum Schutz von Mensch und Umwelt
- Volksinitiative vom 21. Juni 2018 «Für ein Verbot der Finanzierung von Kriegsmaterialproduzenten»

Kantonale Vorlage

- Gesetz über die Ausrichtung von Mietzinsbeiträgen an die Mieterinnen und Mieter von Geschäftsräumlichkeiten im Zusammenhang mit dem Coronavirus (Covid-19)

Das Stimmmaterial wird den Stimmberechtigten in der Woche vom 2. bis 6. November 2020 zugestellt.

BILDUNG/SPORT

Absage Vereinsehrung und Sportpreis-Verleihung

Absage Vereinsehrung und Sportpreis-Verleihung

Die Vereins- und Sportlerehrung ist jedes Jahr ein Grossanlass im Kalender der Stadt Liestal. Leider fällt dieser Anlass, wie leider so viele Anlässe dieses Jahr, auch dem momentan grassierenden Corona-Virus zum Opfer. Deshalb bedauern wir Ihnen mitteilen zu müssen, dass der Anlass am Freitag, 6. November 2020 im KV Saal Liestal leider abgesagt werden muss.

Wir freuen uns aber umso mehr, nächstes Jahr wieder ein tolles Programm auf die Beine zu stellen und hoffen, dass Sie bis dahin gesund bleiben.

Daniel Spinnler, Stadtpräsident
Lukas Felix, Stadtrat, Departement Bildung/Sport
Stephan Zürcher, Bereichsleiter Bildung/Sport
Daniel Fischer, Präsident Liestal lebt (IGOL)

Mutation Zonenreglement Siedlung, Aufhebung LES-Plan und Festlegung Lärmempfindlichkeitsstufen – Planaufgabe

Der Einwohnerrat hat am 19. August 2020 die Mutation Zonenreglement Siedlung, Aufhebung LES-Plan und Festlegung Lärmempfindlichkeitsstufen beschlossen. Gemäss § 31 des kantonalen Raumplanungs- und Baugesetzes liegen die Unterlagen vom **1. bis 30. Oktober 2020** während 30 Tagen öffentlich auf. Einsichtnahme in die Unterlagen erhalten Sie bei der Stadt Liestal während den ordentli-

chen Öffnungszeiten oder auf der Homepage der Stadt Liestal unter: www.liestal.ch > Verwaltung > Departemente/Bereiche > Hochbau/Planung > Planungen/Planaufgaben

Innerhalb der Auflagefrist können beim Stadtrat schriftlich und begründet Einsprachen eingereicht werden.

Quartierplanung Ziegelhof II – Mitwirkung der Bevölkerung

Auf dem Areal der ehemaligen Ziegelhof Brauerei zwischen Zeughausplatz, Meyer-Wiggli-Strasse und Lindenstrasse wird eine durchmischte Nutzung für Handwerk, Kultur, Begegnung, Büro, Wohnen und Freizeitaktivitäten geplant. Die Planung beinhaltet auch eine öffentliche Durchwegung vom Zeughausplatz über die Meyer-Wiggli-Strasse zur Lindenstrasse. Mit dieser Planung wird der bestehende Quartierplan Ziegelhof ersetzt, welcher 2012 von der Stimmbevölkerung angenommen worden ist. Nach dem Rückzug des damaligen Ankermieters und dem Verkauf des Areals an die neue Eigentümerschaft CoOpera Immobilien AG wurde die Realisierung eines Einkaufszentrums nicht mehr weiterverfolgt. Die neue Planung sieht vor, viele Bestandesgebäude zu erhalten und einer neuen Nutzung zuzuführen. Entlang der oberen Meyer-Wiggli-Strasse soll ein Neubauvolumen das Bestehende ergänzen. Für die Parkierung wird eine Tiefgarage mit 30 Parkplätzen geplant. Aufgrund der geringen Anzahl Parkplätze wird auch autofreies Wohnen vorgesehen. Dazu wurde ein Verkehrs- und Mobilitätsgutachten erarbeitet.

Gemäss § 7 des kantonalen Raumplanungs- und Baugesetzes haben die Behörden die Entwürfe zu Nutzungsplänen öffentlich bekannt zu machen.

Die Bevölkerung kann **Einsprachen** erheben und **Vorschläge** einreichen, die bei der weiteren Planung berücksichtigt werden, sofern sie sich als sachdienlich erweisen.

Die Quartierplanung liegt vom **1. bis 23. Oktober 2020** bei der Stadt Liestal beim Info-Schalter im Erdgeschoss während den ordentlichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme auf. Die Unterlagen können auch auf der Homepage der Stadt Liestal eingesehen werden unter: www.liestal.ch > Verwaltung > Departemente/Bereiche > Hochbau/Planung > Planungen/Planaufgaben

Die CoOpera AG lädt zu einer **Informationsveranstaltung** ein: **14. Oktober 2020, 19 Uhr, Ziegelhofareal** (Eingang Gerberstrasse 4)

Eingaben sind während dieser Frist (Poststempel) bei der Abteilung Planung/Baubewilligungen der Stadt Liestal, Rathausstrasse 36, einzureichen. Das öffentliche Planaufgabeverfahren mit Einsprachemöglichkeit findet erst später statt und wird wieder publiziert.

Winterdienst auf den Strassen, Wegen und Plätzen der Stadt Liestal

Wie jedes Jahr im Herbst werden beim Bereich Tiefbau die Vorbereitungen für den Winterdienst auf Strassen, Wegen und Plätzen getroffen. Die Arbeiten sind soweit abgeschlossen, Fahrzeuge und Geräte sind einsatzbereit und das Streumittelager ist gefüllt.

Was ist im Zusammenhang mit dem Winterdienst gut zu wissen

Die Strassen und Wege der Stadt Liestal werden im Winter nach Prioritäten von Schnee und Eis befreit. Das bedeutet, dass die Mitarbeiter der Betriebe nicht gleichzeitig an allen Orten im Einsatz sind. Für dieses Vorgehen bitten wir insbesondere die Einwohner, welche an Strassen wohnen, wo mit etwas Verspätung gearbeitet wird, um Verständnis. Die Strassen und Wege werden nach folgenden Prioritäten von Schnee und Eis befreit:

- Priorität 1: Busrouten, Bahnhofareal, rund ums Stedli
- Priorität 2: steile Strassen
- Priorität 3: flache Strassen

Der Winterdienst auf den Strassen, Wegen und Plätzen der Stadt Liestal wird an sämtlichen Tagen von 3 Uhr bis 21 Uhr geleistet.

Auf folgenden Gehwegen wird kein Winterdienst durchgeführt:

- Bifangweg
- Bifangstrasse ab Unterfeldstrasse
- Treppe Leisenbergstrasse/Hurlistrasse
- Ergolzuferweg ab Gstadeckplatz bis Kantonsspital
- Forellenweg
- Finkenweg
- Sutzenbergweg
- Uferweg Frenke bis Untere Wanne
- Verbindungen Eglisackerstrasse/Frobürgstrasse und Schwieriweg ab Schwarzbubenweg

Das Streusalz wird nach dem Motto «so viel wie nötig aber so wenig wie möglich» ausgetragen. Die Sicherheit steht jedoch im Vordergrund. Mit diesem Vorgehen soll die Umwelt so wenig wie möglich belastet werden.

Ein reibungsloser Winterdienst kann nur dann stattfinden, wenn die Verkehrsflächen möglichst frei von Hindernissen sind. Gut unterhaltene Grünanlagen (Rückschnitt) entlang von Strassen und Wegen und korrekt parkierte Fahrzeuge tragen viel dazu bei.

Wasserzähler-Ablesung Periode: 1.10.2019–30.9.2020

Analog der vergangenen Jahre sollen auch in diesem Jahr die bezogenen Wassermengen mittels Selbstdeklaration abgelesen werden. Im September wurden an alle Hauseigentümer, die noch keinen Funkzähler eingebaut haben, die Ablesekarten zugestellt. Die ausgefüllten Karten können per Post retourniert werden. Selbstverständlich ist eine Angabe der bezogenen Wassermengen auch per E-Mail (tiefbau@liestal.bl.ch) möglich.

Wir bitten um eine Rücksendung der Ablesekarten resp. Angabe der Wassermengen per E-Mail bis **spätestens Mittwoch, 14. Oktober 2020**.

Die Wasserversorgung Liestal bedankt sich bereits jetzt für Ihre Mithilfe.

Anzeige

Ernst und Klara Saladin-Mohler-Stiftung Anmeldung

Die Stiftung unterstützt in Not geratene Personen mit Wohnsitz in Liestal einmalig, unkompliziert und unbürokratisch.

Gesuche um Unterstützung sind schriftlich und begründet **bis Montag, 20. November 2020** an die Präsidentin des Stiftungsrates, Regula Nebiker Spitzackerstrasse 7, 4410 Liestal, zu richten.

Der Stiftungsrat

Clean-up-Day

Vier Schulklassen engagierten sich am 11. September 2020 gegen Littering auf Liestals Strassen und Plätzen (siehe Editorial).

Der Stadtrat dankt den Lehrpersonen, den Kindern und den unterstützenden Mitarbeitern der Stadtreinigung herzlich für diese gelungene Sensibilisierungsaktion.



Anzeige

**Bestimmen Sie mit!
Treten Sie noch heute
der FDP Liestal bei!**

www.fdp-liestal.ch

FDP
Die Liberalen

Seit bald einem halben Jahr schränkt uns die Corona-Situation in unserer Freiheit ein und behindert unser Handeln teilweise massiv. Erst recht schauen wir jetzt positiv nach vorne und setzen uns nachhaltig für unsere liberalen Werte ein.

Marc Löhle, Vorstand FDP Sektion Liestal





Lastenräder für Liestal

Das Thema ist wie der Ortsbus, tönt gut und man kann im ersten Moment praktisch nicht dagegen sein. Es geht darum, dass die Stadt Liestal prüfen soll, ob sie ein Sponsoring für Lastenräder für den Transport von Einkäufen etc. übernehmen soll. Als Velokurier finde ich solche Velos super, ich fahre regelmässig damit in Basel. Jedoch stellen wir uns schon die Frage, ob diese auch in Liestal das geeignete Mittel für den Transport sind. Unser Heimlieferdienst der Velostation wird schon rege genutzt und bringt bei Bedarf die eingekauften Güter direkt nach Hause, wodurch in diesem Bereich kein Bedürfnis neu abgedeckt wird. Gerade dessen Stärke ist es, dass man die Güter dabei nur in eine Richtung transportieren lassen kann. Wenn man dafür ein Lastenvelo nehmen würde muss man danach zurück ins Stedtli, was wohl nicht effizient erscheint. Ein weiteres Problem sind die Kosten, welche Liestal durch die eher düstere finanzielle Lage nicht zu stemmen vermag.

Yves Jenni

FDP Die Liberalen

Interessenabwägung im Siedlungsgebiet der Cheddite

Nach Einsprache des «Verein Baselbieter Heimatschutz» hat das Kantonsgericht die Genehmigung des vom Einwohnerrat am 29.03.2017 beschlossenen Quartierplans (QP) Cheddite II abgelehnt und die Stadt Liestal dazu aufgefordert ein Fachgutachten zu erstellen, welches Grundlage dafür bilden soll, eine möglichst vollumfängliche Interessenabwägung zwischen Schutz- und Erhaltungswürdigkeit von bestehenden Gebäuden der ehemaligen Sprengstofffabrik und der Raumplanungs- bzw. Siedlungspolitik von Liestal vorzunehmen. Dem Einwohnerrat ist eine Detailabklärung wichtig und so hat er, entgegen dem Antrag des Stadtrates den QP erneut zu beschliessen, die Bau- und Planungskommission einstimmig damit beauftragt, das Geschäft unter Berücksichtigung des umfangreichen Gutachtens neuerlich zu prüfen und zu beurteilen.

Daniela Reichenstein



Bis zum Redaktionsschluss lag kein Text vor



Nicht sichere Wiedenhubstrasse ohne Einbahnverkehr

Während Monaten wurde die Wiedenhubstrasse einspurig Richtung Frenkendorf befahren. Diese Verkehrsführung hat die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer erhöht. Dies trotz der Schliessung der Unterführung beim Bahnhof und Erhöhung der Fahrzeugfrequenz aus dem Oristal. Nun soll nach dem Ende des SBB-Vierspurausbaus diese sehr schmale Quartierstrasse wieder in beide Fahrtrichtungen geöffnet werden, wobei sie mehrheitlich von Fahrzeugen aus dem und ins Oristal als Abkürzung benutzt wird. Im Postulat wird gefragt, ob die Verkehrsführung mit nur einer Fahrtrichtung beibehalten werden könne. Nun sollte man da gleich weiterdenken und die Wiedenhubstrasse mit Schildern versehen, dass nur Anwohnern/Gästen und Lieferanten die Durchfahrt erlaubt ist. Die bezeichnete Zubringerstrasse würde für alle Anwohner eine spürbare Entlastung bedeuten und ihre Wohnqualität erhöhen. Für Fussgänger und Velofahrer bliebe genügend sicherer Platz.

Reto Derungs



Bis zum Redaktionsschluss lag kein Text vor

Einwohnerrats-Fraktionen

Die Fraktionen im Einwohnerrat sind Zusammenschlüsse von Ratsmitgliedern, die der gleichen Partei angehören oder die sich als Angehörige verschiedener Parteien oder als Parteilose auf eine parlamentarische Gemeinschaft geeinigt haben. Fraktionen bestehen aus mindestens drei Ratsmitgliedern. Die Fraktionen sind im Ratsbüro und in den Kommissionen des Einwohnerrates gemäss ihrer Grösse vertreten.

Die Fraktionen zeichnen sich für den Inhalt ihrer Standpunkte selbst verantwortlich.

Nächste Sitzung des Einwohnerrates:
28. Oktober 2020, 17.00 Uhr
Landratssaal (Regierungsratsgebäude)

LÄBIGS LIESCHTEL

EINLADUNG PODIUMSDISKUSSION

Die SP Liestal und Umgebung lädt Sie ein zu einer Podiumsdiskussion zum Thema Nachhaltigkeit.

Wir freuen uns, Sie am 29. Oktober in der Kantonsbibliothek Liestal willkommen zu heissen.



Nachhaltigkeit

Liestal und Umgebung

„Was kann eine Gemeinde tun?“

Do., 29. Oktober 2020

Kantonsbibliothek Liestal

Programm

19:00 Türöffnung

19:30 Vortrag **Marco Rupp** (Gemeindepräsident Ittigen BE)
„Nachhaltige Gemeindepolitik“ am Beispiel Ittigen

20:15 Podiumsdiskussion

Désirée Jaun Landrätin und Gemeinderätin Birsfelden, Fair Trade und Natur in Verbindung mit aktueller Arealentwicklung

Lukas Felix Stadtrat Liestal, Dr. phil. Chemiker, Spezialist nachhaltige Organisationsentwicklung

Séverine Salathe Nachhaltigkeit im Privathaushalt

Peter Küng Einwohnerrat und Abfüllerei Liestal

21:15 Ende und Apéro

Wir freuen uns auf einen spannenden Abend!

Die Personenzahl ist beschränkt, wir bitten euch um **Anmeldung** (Name und Anzahl Personen)* bis 26. Oktober 2020 an:

nachhaltiges.liestal@gmail.com

* die Daten werden nach 2 Wochen gelöscht und nicht für Werbezwecke verwendet!

Liestal findet Stadt-Poetry: Die «Liestal edition»

Ob die Stadt Liestal den Übernamen «Poetennest» wirklich verdient hat, darüber lässt sich streiten. Horden von Schriftstellerinnen und Schriftstellern mit wehenden Mänteln, die in den hiesigen Wirtshäusern über Literatur stritten und Verse über die Baselbieter Landschaft ersonnen, gab es nämlich zu keiner Zeit. Der Begriff wurde von Justus Stöcklin (1860–1943) geprägt, einem Primarlehrer, der für seine Methode des Mathematikunterrichts und seine Rechenbücher bekannt wurde. Daneben war er literarisch und historisch interessiert und verpasste Liestal mit seinem Büchlein «Ein Poetennest» von 1922 dieses bis heute wirksame Etikett.

Nicht, dass es hier keine Schriftsteller gegeben hätte! Der Literaturnobelpreisträger Carl Spitteler, sein Freund Josef Viktor Widmann und Hugo Marti, die zumindest einen Teil ihrer Kindheit und Jugend in Liestal verbrachten, sind die bekanntesten unter ihnen. Spittelers Kindheits-erinnerungen «Meine frühesten Erlebnisse» und Erzählungen wie «Gustav. Ein Idyll», aber auch Widmanns «Rosenbrüder» haben lokalen Wiedererkennungswert; so werden etwa Widmanns junge Helden unverdient in den Wasserturm gesperrt, der als Stadtgefängnis diente.

Liestals magisch-literarische Kraft

Bei Georg Herwegh muss die Verbindung zu Liestal hingegen als lose bezeichnet werden. Im Zuge seines Einbürgerungsverfahrens (in Augst, nicht Liestal!) machte er zwar mit Freunden die hiesigen Wirtshäuser unsicher, hat aber nie hier gelebt. Die Einbürgerung im freiheitsliebenden Kanton war ihm Grund genug, sich «in freier republikanischer Erde» auf dem Liestaler Friedhof begraben zu lassen.

Die heute kaum mehr bekannten Dichter Arnold von Salis, Wilhelm Senn und Theodor Opitz haben zumindest jahrzehntelang in Liestal gelebt, sei es am Anfang oder Ende ihres Lebens. Beinahe komödiantisch wird es hingegen, wenn Stöcklin der Stadt eine Art magisch-literarische Kraft zuspricht. Joseph Viktor von Scheffel, der Dichter des «Trompeters von Säckingen», verbrachte nämlich nur einige Tage in Liestal, was gemäss Stöcklins «Poetennest» ausreichte, ihn «gestärkt an Leib und Seele» zu neuen literarischen Höhenflügen zu befähigen. Der von psychischen Krisen gebeutelte Dichter traf im Zug von Basel nach Liestal auf den Advokaten Bahrdt. Dieser nahm unter akuter Paranoia Leidenden spontan bei sich auf und päppelte ihn mithilfe der herbeigeeilten Mutter soweit auf, dass er zur Weiterreise fähig war. Ein paar Tage Liestaler Luft reichten offenbar für alle Kreativschübe seines restlichen Lebens aus.



Dichter SLAM im Jahr 2017

Liestal trifft die Slamily

Solche Inspiration durch Osmose wünscht man auch den heutigen Wortschmieden – den vielen literarischen Talenten der Region. Im Bereich Poetry-Slam lädt beispielsweise der Dichter SLAM, die älteste Slam-Poetry-Reihe im Kanton, regelmässig junge Stimmen voller Witz und Verve auf die Bühne des Dichter- und Stadtmuseums. So neuartig Poetry Slams vielen Literaturfans scheinen, gehen sie doch auf uralte Vorbilder zurück: Es sind Dichterwettstreite mit kurzen Texten, die vom Publikum beklatscht und bewertet werden, bis eine Siegerin oder ein Sieger feststeht. Jedes Format ist erlaubt, von Comedy-Auftritten über Gedichte bis zu politischen Statements findet sich alles. Witzige, mitreissende Texte stehen neben nachdenklich Tiefsinnigem. Allen gemeinsam ist der sichtbare Spass am Auftritt, am Austausch mit dem Publikum und an den Welten, die mit Worten erschaffen werden. Der Dichter SLAM ist besonders für LiestalerInnen, die keine Teenager mehr sind, die beste Gelegenheit, sich auf diese neue Literaturerfahrung einzulassen. Er bietet Sitzplätze, ein bunt gemischtes Publikum von Teenagern bis zu Best Agern und viele Pointen, bei denen man einfach mitlachen muss. Selbst ein Anstoss für die eigene Kreativität, wie sie weiland die Liestaler Luft bei Scheffel ausgelöst haben soll, ist nicht ausgeschlossen.

Darüber hinaus richtet sich der 21. Dichter SLAM mit dem Titel «Liestal edition» speziell an Lokalpatrioten: alle Texte nehmen auf die Stadt Liestal Bezug. Seien Sie dabei, wenn die regionale «Slamily» (die Slam-Poetry-Family) über Liestal schwärmt, Kritik anbringt oder das «Stedtli» verulkt. Sie werden «Ihr» Poetennest mit neuen Augen sehen!

Rea Köppel

21. Dichter SLAM: Liestal edition Dienstag, 6. Oktober 2020, 20 Uhr

Mit: Daniela Dill, Caterina John, Max Kaufmann, Dominik Muheim, Micha de Roo, Nadine Studer und Gina Walter.
Moderation: Rea Köppel.

Dichter- und Stadtmuseum,
Rathausstrasse 30, 4410 Liestal

Eintritt: Fr. 20.–/5.–

Objekt des Monats: Liestal findet Stadttor

Das Liestaler «Törli» (Obertor) stammt aus dem 13. Jahrhundert und nimmt heute eine wichtige Rolle als grafisches Kennzeichen für die Stadt und als Identifikationssymbol wahr. Das war jedoch nicht immer so: Im Jahr 1846 scheiterte ein von Landrat, Regierungsrat und Gemeinderat unterstützter Vorstoss der Fuhrleute, der den Abbruch des baufällig gewordenen Tors verlangte, letztlich nur an den hohen Entschädigungsforderungen eines Hauseigentümers.

Auf diesem Plakat aus der Sammlung der Stadt Liestal ist aber der Stolz auf das «Törli» bereits unverkennbar. Der von Gerhard Senn gestaltete Siebdruck wirbt für das Stadtfest von 1989. Wie vor dem Stadtfest von 2019 wurden das Tor und die Wandmalereien von Otto Plattner (von 1912/13 und 1949/50) im Vorfeld renoviert. Nebst Ausstellungen und Veranstaltungen lockte das Stadtfest mit dem Festspiel «E Poetenäscht. E dramatischi Gschicht vo Lieschtel in ölf Bilder», geschrieben von Hans Peter Gansner und von Marcel Wunderlin in den Liestaler Dialekt übersetzt. Nur ein Element des Plakats ist störend: das falsch berechnete 800-Jahr-Jubiläum. Eigentlich war schon damals bekannt, dass die auf 1189 datierte Urkunde mit der Erwähnung Liestals eine Fälschung ist und der Name erst 1226 erstmals belegt werden kann. Aber davon liess sich die Liestaler Bevölkerung nicht vom Feiern abhalten!

Rea Köppel



Anzeige

Danke für Ihre Spende.

PC 40-28150-6
www.klbb.ch



krebsliga beider basel





Ausbildungsbetrieb Liestal



von Janik aus den Erlen, Leiter Ausbildung,
Dienstleistung und Ökologie + Biodiversität

**Vor über zehn Jahren hat der damalige Bürger-
rat mit der Verabschiedung der «Vision Forst-
betrieb» die Weichen für eine neu strukturierte
Lehrlingsausbildung im Forstbetrieb gestellt.
Mit dem Leitsatz «Im Ausbildungsbereich über-
nehmen wir eine Vorbildfunktion» wurde ein
neuer Weg beschritten. Wir ziehen heute Bilanz
und wagen einen kleinen Ausblick.**

Der Forstbetrieb der Bürgergemeinde Liestal bildet seit jeher Lernende aus. Im Jahr 2010 begann ein intensiver Reorganisations- und Optimierungsprozess im Ausbildungsbereich. Der damalige Ausbildungsverantwortliche installierte eine «Ausbildungsgruppe». Vorher wurden die Lehrlinge jeweils in den unterschiedlichen Arbeitsgruppen verteilt ausgebildet. Dadurch erhielten die Lernenden zwar einen vielfältigen Einblick in das betriebliche Geschehen, die Zuständigkeiten für die Ausbildung waren aber auf verschiedene Personen verteilt. Ein solches System birgt die Gefahr, dass es bei der Wissensvermittlung und der Kommunikation zu Unschärfen kommen kann. Neu wurden die Lehrlinge deshalb für die Vermittlung des Basiswissens zusammengezogen und erst danach in andere Gruppen integriert. Das übergeordnete Ziel besteht darin, praxistaugliche Lernende mit einem fundierten Basiswissen herauszubringen. Nach einem

ersten Wechsel der Verantwortung im Ausbildungssektor wurden die Verfahren weiter verfeinert. Im Weiteren wurde auch der Austausch mit anderen Betrieben laufend intensiviert. Neben Nachbarbetrieben in der unmittelbaren Umgebung, findet auch ein gegenseitiger Austausch mit Forstbetrieben im Wallis statt. Parallel zu den Anpassungen bei der Lehrlingsausbildung wurden in einem weiteren Schritt auch einjährige Praktikumsplätze für angehende Forstingenieure FH (Vorstudienpraktikanten) angeboten. Für Absolventen einer tertiären Ausbildung im Forstbereich wurde eine Betriebsleiter-Praktikumsstelle eingerichtet. Die Betriebsleiterpraktikanten erhalten durch ein mindestens sechsmonatiges Praktikum Einsicht in die strategische und operative Führung des Forstbetriebes.

Anfang 2018 durfte ich die Leitung der Ausbildung übernehmen und mit Serge Witschi wurde ein Berufsbildner angestellt. Als stellvertretenden Berufsbildner stiess Florian Berger im Jahr 2019 zum Team. Er ist gelernter Forstwart und hat zusätzlich die Ausbildung zum Waldpädagogen abgeschlossen. Da der gesamte Ausbildungsbereich ein wichtiger betrieblicher Grundauftrag darstellt, die allgemeinen Anforderungen steigen und der gesamte waldpädagogische Bereich weiter zunimmt, wird nun Alina Müller (Forstwartin EFZ) als stellvertretende Berufsbildnerin intern und extern weitergebildet. So kann sich Florian Berger vermehrt auf die Waldpädagogik konzentrieren und wir können auch hohe Arbeitsspitzen (Austauschpraktikanten oder Lehrlingen) bei der Lehrlingsausbildung abdecken. Zusätzlich kann so auch die Qualität bei einem Ausfall gesichert werden. Die Ausbildung stellt eine Kernkompetenz des Forstbetriebes dar. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Forstbetriebes sind in irgendeiner Form an der Ausbildung beteiligt, die Verantwortlichkeiten sind aber ganz klar geregelt. Somit können die jungen Berufsleute auf ein breites Netzwerk mit verschiedenen Spezialisten zurückgreifen.

Leider bestehen nicht alle Lernenden am Ende ihrer Lehrzeit das Qualifikationsverfahren. In den meisten Fällen verlässt dann der Lehrling den Ausbildungsbetrieb. Einem Teilnehmer pro Jahr bieten wir gerne die Chance, bei uns nochmals das Gelernte zu vertiefen und den letzten Schliff für die Nachprüfung zu holen. So ein Angebot können wir nur dank der hohen Kompetenz anbieten.

Die Netzwerkpflege und Erweiterung ist ein wichtiger Grundstein für den Erfolg. Durch verschiedene Betriebsbesichtigungen in Deutschland und der Schweiz bekamen wir einen Einblick in andere Organisationsstrukturen. Bei den Gesprächen konnten wir auf Augenhöhe mitdiskutieren, Inputs mitnehmen und auch Erfahrungen austauschen. Dabei durften wir feststellen, dass wir sowohl aus betrieblicher wie auch infrastruktureller Sicht bestens aufgestellt sind. Mit der Weiterbildung von Serge Witschi zum SVEP-Praxisausbilder wurde ein weiterer Meilenstein erreicht. Dies ist eine fundierte, professionelle Weiterbildung ausserhalb der Waldbranche. Dadurch bekamen wir Einblicke in die Ausbildungsbereiche anderer Handwerksberufe, was neuen Ideen in unseren Betrieb brachte.

Wie jedes Jahr steht bereits wieder die Auswahl eines Lernenden für das kommende Lehrjahr auf der Agenda. Jeweils im Oktober finden sogenannte Kennenlerngespräche statt. Die passenden Bewerbenden werden dann im November für eine mehrtägige Schnupperlehre aufgeboden. Bis Ende Dezember wird dann in der Regel die Wahl getroffen und der Lehrvertrag unterzeichnet.

Lehrlingsausbildung ist eine Investition in die Zukunft und eine enorme Bereicherung für einen Betrieb. Wir haben in den letzten Jahren nicht nur Wissen aufgebaut und Erfahrungen gesammelt, sondern auch entsprechend Finanzmittel investiert. Jedoch gibt es nur eines, was auf Dauer teurer ist als Bildung, keine Bildung. Das hat schon John F. Kennedy vor mehreren Jahrzehnten erkannt. >

Unser Bestreben ist es, den jungen Forstleuten den besten Nährboden für ihre berufliche Zukunft zu geben und dadurch, nicht ganz uneigennützig, top ausgebildeten hoch motivierten Berufsnachwuchs für die Zukunft zu sichern. Wer sich für eine Ausbildung in der Forstwirtschaft entscheidet, lernt nicht nur sich in und mit der Natur zu bewegen, er weiss auch was Nachhaltigkeit, Vernetzung und Kreislaufdenken wirklich bedeutet. Wir freuen uns jetzt schon auf einen neuen Lernenden, der im August 2021 seine Lehre in unserem Betrieb beginnt.

Lehrstelle Forstwart/in EFZ

Wir freuen uns, ab August 2021 eine Lehrstelle als

Forstwart/in EFZ

anbieten zu können.

Wenn Du an diesem spannenden Beruf Interesse hast, bewirb Dich doch bei uns:
Bürgergemeinde Liestal, Forstbetrieb, Rosenstrasse 14, 4410 Liestal

Aus dem Bürgerrat

Der Bürgerrat hat an seiner Sitzung vom 8. September 2020 das Nutzungsprogramm für die Holzerntesaison 2020/2021 verabschiedet und beim Amt für Wald zur Genehmigung eingereicht. Darin sind sämtliche vorgesehene Holzschläge aufgeführt. Die Trockenheit der letzten drei Jahre und der Regenausfall im Juli haben dazu geführt, dass viele Buchen das Laub bereits im August abgeworfen haben. Bezüglich der Planung von allfälligen forstlichen Eingriffen hat der Rat beschlossen, dass nun in einem ersten Schritt eine augenscheinliche Erhebung des Gesundheitszustandes der alten und mittelalten Buchenbestände vorgenommen wird. Nach Vorliegen dieser Einschätzung wird entschieden, welches die nächsten Schritte sein sollen. In zweiter Lesung hat der Rat das Budget 2021 z.H. der RPK verabschiedet und in erster Lesung hat er sich mit der Finanzplanung 2021 bis 2025 beschäftigt. Im Bereich des Einbürgerungswesens hat er

ein Protokoll eines Einbürgerungsgesprächs genehmigt. Im Zusammenhang mit der Erweiterung der Deponie Höli hat sich der BR intensiv mit den Zuständigkeiten, Rollen und Verantwortlichkeiten auseinandergesetzt. Beim Departement Kultur, Brauchtum und Sponsoring schlägt der Rat vor, dass sich die Bürgergemeinde im Jahr 2021 mit CHF 15'000.00 an der Lichtshow beim Törli beteiligen soll (Budgetantrag 2021). Die nächste Bürgerratssitzung findet am 13. Oktober 2020 statt..



Corona – Social Distancing

So lange es die Temperaturen erlauben, wollen wir unseren Gästen ermöglichen, die Mittagspause, den Wanderhalt oder das Feierabendbier auf unserer Terrasse zu geniessen.

Aber trotz Sonnenschein werden die Abende langsam kühler und man sitzt dann lieber wieder in die warme Stube. Wir sind dankbar, denn uns steht genügend Raum zur Verfügung, damit wir die vom BAG geforderten Abstände einhalten können. Aus diesem Grund decken wir ebenfalls in unserem Bankettsaal für den à la carte Service. Wir bemühen uns, auch in diesem Raum eine gemütliche Atmosphäre zu schaffen, damit Sie sich wohl und sicher fühlen können.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Patrick Class und Verena Hofer



Herbstbummel 2020

Samstag, 24. Oktober 2020



Am Samstag, 24. Oktober 2020 findet der Liestaler Herbstbummel statt.
Wir laden Sie dazu herzlich ein und treffen uns um 11.45 Uhr bei der Chornschüre auf der Sichten.
Unter dem Thema «Trockenheit 2020 – Stirbt die Buche im Kanton Basel-Landschaft aus?»
gibt es einen Streifzug durch den Liestaler Wald.

Die Exkursionswanderung mit Kurzreferaten vom Revierförster und Besichtigungen endet um ca. 13 Uhr, anschliessend wird wie immer ein Imbiss offeriert.
Wir freuen uns auf Sie.

Kostenlose
Lieferung bei
Bestellung zwischen
19.10 bis 31.10.2020

Brennholz für Feuerschalen & Cheminée

Die Kooperation «**Eingliederungsstätte Baselland ESB** und
Bürgergemeinde Liestal» bereiten Ihnen Buchen-Brennholz in
verschiedenen Längen und Gebinden zu.

Gebinde	Länge 33 cm	Länge 25 cm
pro Karton, à 15kg	9.50	10.50
pro Sack, à 30kg	19.-	21.-
pro Ster = 15 Säcke	228.-	252.-

Bestellung bei der Bürgergemeinde Liestal

www.bgliestal.ch/onlineshop - mit vielen weiteren Produkten

Bestellung bei der ESB Liestal

Tel. 061 905 14 84 | liestal@esb-bl.ch

Mit Ihrer Bestellung fördern Sie Arbeitsplätze für
Menschen mit einer Behinderung.



**BÜRGERGEMEINDE
LIESTAL**

produktESB

Handgefertigt
Eingliederungsstätte Baselland ESB
www.esb-bl.ch



32 BEETHOVEN X

alle 32 Klaviersonaten auf 6 Kontinenten
Stephan Möller | Klavier

FR 23.10.2020 um 19h
 SA 24.10.2020 um 11h und 19h
 SO 25.10.2020 um 16h

 **Chrischona Kapelle**
 Langhagstrasse 1
 4410 Liestal
 Eintritt frei - Kollekte




Mobilitätskurs in Liestal
 28. Oktober 2020, 08.30 – 12.00 h
 Heilsarmee, Oristalstrasse 9

kostenlos

Im Kurs «**mobil sein & bleiben**» vermitteln Ihnen Experten des öffentlichen Verkehrs und der Polizei viel Wissenswertes für Ihre alltägliche Mobilität. In Theorie und mit praktischen Übungen - so bleiben Sie zu Fuss und mit den öffentlichen Verkehrsmitteln unabhängig und sicher mobil!

Was werden Sie lernen?

- ÖV geschickt nutzen: Sicher und entspannt unterwegs
- Billettautomaten bedienen: Schnell und einfach zum passenden Billett
- Neue Möglichkeiten entdecken: Mit dem Smartphone mobil
- Risiken erkennen: Unfall- und sturzfrei im ÖV und Strassenverkehr
- Clever kombinieren: Mit Bus, Bahn und zu Fuss ans Ziel

Anmeldung bis 14. Oktober 2020
 Pro Senectute beider Basel
 Telefon: 061 206 44 66 oder E-Mail: info@bb.prosenectute.ch



CAFÉ RESTAURANT BRUNNMATT

Wo man gerne auch für andere kocht...

Das Café Restaurant Brunnmatt verwöhnt mit seinem breiten kulinarischen Angebot die Bewohnerinnen und Bewohner im Pflegezentrum Brunnmatt und ist ein beliebter öffentlicher Treffpunkt im Quartier. Gleichzeitig beliefert das kreative Team auch Mittagstische, Tagesschulen, Kinderhorte und Kitas in der Region mit abwechslungsreichen und gluschtigen Menüs.

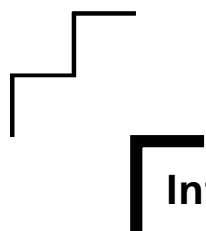
Wir gehen dabei sehr individuell auf die Wünsche dieser externen Kundinnen und Kunden ein und kreieren immer wieder neue Ideen und Gerichte.

Suchen auch Sie einen zuverlässigen Lieferanten für Ihre Mittagsverpflegung?

Wir haben die Kapazität, gute Referenzen und die perfekte technische Infrastruktur für externe Mahlzeitenlieferungen.

Rufen Sie an und vereinbaren einen Besprechungstermin!

Arisdörferstrasse 21, 4410 Liestal
 t 061 927 57 71
www.cafe-restaurant-brunnmatt.ch Free Wi-Fi



Kirchen*seite*

Informationen der reformierten Kirchgemeinde Liestal-Seltisberg

Unterwegs auf der Via Francigena

Pilgern ist im Trend. Und nicht erst seit Hape Kerkeling mal weg war. Es muss aber nicht zwingend der Jakobsweg sein - eine andere spannende Route ist die Via Francigena.

Der Pilgerweg von Canterbury nach Rom folgt auf dem Weg von England durch Frankreich, die Schweiz nach Italien alten Verkehrswegen. Auch landschaftlich ist die Francigena sehr abwechslungsreich. Alpine Etappen mit der Querung des Grossen St. Bernhard kontrastieren mit Pilgern in Reisfeldern in der Poebene.

Der Erzbischof Sigerich von Canterbury reiste im Jahr 990 nach Rom zur Amtseinssetzung. Er zeichnete seine Reiseroute auf und schuf damit die Grundlage der heutigen Via Francigena. Pro Tag war er rund 20 Kilometer unterwegs, für die gesamte Strecke von 1600 Kilometer benötigte er 80 Tage.

Man kann jederzeit und irgendwo auf der Pilgerroute starten, auch einfach als gewöhnlicher Wanderer. Aber der Weg macht etwas mit Dir, irgendwann stellt man fest, dass man nicht mehr wandert sondern pilgert. Das kann auf der Passhöhe passieren oder irgendwo beim ruhigen, fast meditativen Gehen. Die Gedanken schweifen frei, den Ballast legen wir ab.

Pilgern braucht Zeit. Das Ziel ist der Weg, nicht das Ankommen an einem bestimmten Ort. So kann man die ganze Pilgerroute am Stück machen, mit dem nötigen für die ganze Route im Rucksack und Übernachtung in Pilgerherbergen. Dort trifft man, je nach Jahreszeit mehr oder weniger, andere Pilger die auf dem gleichen Weg sind. Man kann aber auch Teilstücke pilgern und so verteilt über eine längere Periode immer mal wieder pil-



gernd eine Auszeit nehmen. Und da die Strecke ja immer wieder in kleinere und grössere Städte führt, kann man auch in Hotels oder anderen Unterkünften übernachten.

Jeden Tag zwischen 20 und 30 Kilometer zu Fuss zurücklegen, ist für die Füsse eine Herausforderung. Es lohnt sich, sich vor dem Start schon ein wenig einzuwandern. Und gute Schuhe sind ein Muss, mit

Blasen an den Füssen pilgert es sich nur halb so angenehm. Und, je länger die geplante Strecke auf der Pilgerroute wird, desto wichtiger wird es, das Gepäck sorgfältig zusammenzustellen und auf das Gewicht zu achten.

Marc Siegrist
Verwalter

Veranstaltungen

Wegen der Corona-Pandemie kann es weiterhin kurzfristig zu Änderungen und Absagen kommen. Bitte beachten Sie die Hinweise auf unserer Homepage.

Taizé-Andacht

Montag, 5. Oktober, 19.00 Uhr
Stadtkirche Liestal

Spiel-Nachmittag

Dienstag, 6. Oktober, 14.15 Uhr
KGH Martinshof

Abendfeier

Sonntag, 11. Oktober, 18.00 Uhr
Stadtkirche Liestal

Singe mit de Chlyyne

Montag, 12. Oktober, 10.00 Uhr
KGH Martinshof

Brot des Lebens: 2000 Jahre Abendmahlsgeschichte

Mittwoch, 14. Oktober, 19.30 Uhr
KGH Martinshof

Heure Mystique

Freitag, 16. Oktober, 18.30 Uhr
Stadtkirche Liestal

Senioren-Nachmittag

Dienstag, 20. Oktober, 14.15 Uhr
KGH Martinshof

Offenes Singen

Donnerstag, 22. Oktober, 19.00 Uhr
Stadtkirche Liestal

Christi Leib für dich im Livestream

Mittwoch, 28. Oktober, 19.30 Uhr
KGH Martinshof

Heure Mystique

Freitag, 31. Oktober, 18.30 Uhr
Stadtkirche Liestal

Kirchenchor

Jeden Donnerstag,
18.30 - 20.00 Uhr, KGH Martinshof

Kammerchor

Jeden Donnerstag,
20.15 - 21.45 Uhr, KGH Martinshof

Martinochor

Jeden Montag,
19.00 - 20.30 Uhr, KGH Martinshof

Gottesdienste

Informationen unter:

Website Rubrik Gottesdienste
Kirchenzettel bz
Aushang Kirchgemeindehaus

mit Erwachsenen
unterwegs

Spiel-Nachmittag

Wir möchten beim gemeinsamen Spielen einen Nachmittag verbringen, lachen, «schimpfen», verlieren und lustvoll gewinnen... Wir wollen unsere Freude an der Unterhaltung und an der Gemeinschaft ins Spiel bringen und das Glück herausfordern.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Daten: Jeweils am 1. Dienstag im Monat
1. September 2020
6. Oktober 2020
3. November 2020
1. Dezember 2020
5. Januar 2021
2. Februar 2021
2. März 2021
6. April 2021
4. Mai 2021
1. Juni 2021
6. Juli 2021

Zeit: 14.15 - 16.30 Uhr
Ort: Kirchgemeindehaus Martinshof, Parterre
Leitung: Esther Kiener und Verena Regenass

Auskunft:
Esther Kiener, Rotfluhstrasse 11, 4410 Liestal
Tel.: 061 921 58 41



Reformierte Kirchgemeinde
Liestal-Seltisberg

in beWEGung f



mit Erwachsenen
unterwegs

Abendmahl im Wandel der Zeit



Mittwoch, 14.10.2020 und 28.10.2020, 19.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Martinshof, Liestal

Leitung:
Claudia Daniel-Siebenmann
Tel. 079 315 14 59, E-Mail: c.daniel-siebenmann@stud.unibas.ch

Auskunft:
Claudia Daniel-Siebenmann und Pfarrerin Ulrike Bittner
Tel. 077 520 88 69, E-Mail: u.bittner@ref-liestal-seltisberg.ch



Reformierte Kirchgemeinde
Liestal-Seltisberg

f



mit Familien
unterwegs

Herzliche Einladung Erntedank feiern



Ökumenischer Familiengottesdienst «Ich ernte, was ich säe»

Sonntag, 18. Oktober 2020
10.00 Uhr, Mehrzweckhalle Seltisberg

Mitwirkende:
Pfarrerin Evelyn Martin, Esther Salathé,
Barbara Fasel und Anita Mahler mit ihren RelischülerInnen



Reformierte Kirchgemeinde
Liestal-Seltisberg

Pfarrer Bruder Klaus Liestal

mit Familien
unterwegs



Singgottesdienst für Gross und Chlyy

**Samstag / Sonntag,
24. / 25. Oktober 2020**

Thema: „Farben“

Eingeladen sind: singfreudige Familien aus der Kirchgemeinde Liestal-Seltisberg

Am Samstag 9.30 - 12.30 Uhr zur Vorbereitung für den Gottesdienst am Sonntag im KGH Martinshof, Liestal.

Wir studieren mit den Familien auf lustvolle Art ein kindgerechtes Liederprogramm ein.

Am Sonntag sind alle im Gottesdienst für Gross und Chlyy um 09.30 Uhr in der Stadtkirche willkommen, wo wir die eingeübten Lieder unter Einbezug der Gemeinde darbieten.

Mitwirkende:

- MuB-Klassen unter der Leitung von Sylvia Wenger-Buser
- Christoph und Theresia Gisin
- Pfarrerin Evelyn Martin und Team

Die Kollekte ist für das Strassenkinderprojekt Chance for Children bestimmt.



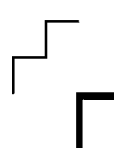
Reformierte Kirchgemeinde
Liestal-Seltisberg

f



Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum Herrn; denn wenn's ihr wohlgeht, so geht's euch auch wohl.

(Jeremia 29,7)



Reformierte Kirchgemeinde
Liestal-Seltisberg

Verwaltung und Sekretariat: Rosengasse 1, 4410 Liestal, Tel. 061 921 22 50
E-Mail: verwaltung@ref-liestal-seltisberg.ch



Bubendorf
Hersberg
Lausen
Liestal
Lupsingen
Ramlingen
Seltisberg
Ziefen

Sekretariat: Marianne Meier-Herzog, Daisy Colonnello-Fesenmeyer

DATUM / ZEIT	ANLASS	ORT	ORGANISATOR
4. Oktober, 11.00 Uhr	Lesung mit Hansjörg Schneider	Kantonsbibliothek Baselland	Kantonsbibliothek Baselland
4. Oktober, 14.00–17.00 Uhr	Webstuhl-Vorführung	Museum.BL	Museum.BL
6. Oktober, 20.00 Uhr	21. Dichter SLAM: Liestal edition	Dichter- und Stadtmuseum	Dichter- und Stadtmuseum
8. Oktober, 19.30 Uhr	Lesung mit Ruth Schweikert	Kantonsbibliothek Baselland	Kantonsbibliothek Baselland
9. Oktober, 19.30 Uhr	DURZUESTÄND: Buchvernissage von Daniela Dill	Dichter- und Stadtmuseum	Dichter- und Stadtmuseum
9.–18. Oktober*	artESB 2020 Vielfalt in der Kunstwelt	Eingliederungsstätte Basel-land ESB	Eingliederungsstätte Baselland ESB
11. Oktober, 16.00	Führung durch die Ausstellung mit Konrad Tobler. Hans W. Auer	Kunsthalle Palazzo	Kunsthalle Palazzo
11. Oktober, 11.00–13.00 Uhr	Theater Hände Hoch – Der Teufel ist los! – Premiere	Theater Palazzo	Theater Palazzo
11. Oktober, 13.00–17.00 Uhr	Finissage: Hans W. Auer – Bundeshaus- und Palazzoarchitekt	Kunsthalle Palazzo	Kunsthalle Palazzo
13. Oktober, 14.00–16.00 Uhr	Erfahrungsaustausch-Treffen - mit Vortrag «Verschiedene Formen der Demenz»	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland
15. Oktober, 13.30–17.30 Uhr	Minigolfplausch	Minigolfanlage Neuendorf	Senioren Regio Liestal
15. Oktober, 20.30–22.30 Uhr	SongwriterCircle mit Flavian Graber & seinen Freunden	Theater Palazzo	Theater Palazzo
15.–22. Oktober*	Respirare	Kantonsspital Baselland	Lungenliga beider Basel
16. Oktober, 19.30 Uhr	Hommage an Theodor Fontane	Dichter- und Stadtmuseum	Dichter- und Stadtmuseum
16. Oktober, 18.30–19.15 Uhr	Heure Mystique	Stadtkirche Liestal	Freundeskreis Orgelmusik
16. Oktober, 19.30 Uhr	Open Mic Ziegelhof	Hilmig	Kulturstube Liestal
16. Oktober, 19.30–21.30 Uhr	Agenten auf dem Weg (Elternvortrag)	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland
16. Oktober, 20.00–22.00 Uhr	Florian Schneider mit Mary Long und Roman Bislin – Schangsong & Mary Long	Theater Palazzo	Theater Palazzo
17. Oktober, 09.30–16.30 Uhr	ZAUBER DER PERLEN	Brunnmatt	Anneliese Weber-Zingrich
17. Oktober, 10.00–17.00 Uhr	Agenten auf dem Weg - Jungenworkshop	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland
17.–18. Oktober*	Figurentheater Michael Huber – Dr Schatte isch furt – Premiere	Theater Palazzo	Theater Palazzo
18. Oktober, 09.30–16.30 Uhr	ZAUBER DER PERLEN	Brunnmatt	Anneliese Weber-Zingrich
18. Oktober, 11.00 Uhr	Die Globi Energieshow	Kantonsbibliothek Baselland	Kantonsbibliothek BL
18. Oktober, 14.00–17.00 Uhr	Webstuhl-Vorführung	Museum.BL	Museum.BL
19. Oktober, 14.30–16.30 Uhr	Cloud: Übertragen von Daten auf den PC	Pflegezentrum Brunnmatt	Senioren für Senioren, Liestal
19. Oktober, 18.30–20.30 Uhr	Blyb SPORTlich Aktiv - Bouldern	Boulderhalle Hebdi	Sportamt Baselland
20. Oktober, 19.30 Uhr	«Die zarten Frauen legten sich totenblass auf den Boden». Reiseberichte von Jonas Breitenstein.	Dichter- und Stadtmuseum	Dichter- und Stadtmuseum
21. Oktober, 07.15–19.00 Uhr	Vereinsreise Frauenverein Liestal	Val de Travers und Neuchâtel – Treffpunkt vor der Kantonsbibliothek	Frauenverein Liestal
21. Oktober–19. November*	Starke Eltern - Starke Kinder Aufbaukurs	Fachstelle spF Baselland	Sozialpädagogische Familienbegleitung Baselland

*nähere Angaben im Internet

DATUM / ZEIT	ANLASS	ORT	ORGANISATOR
22. Oktober–3. Dezember*	Reading Group: Jhumpa Lahiri, The Namesake	Reformierte Kirchenge- meinde Martinshof	Volkshochschule beider Basel
23. Oktober, 19.30 Uhr	Demimondana. Vortrag von Magnus Wieland	Dichter- und Stadtmuseum	Dichter- und Stadtmuseum
23. Oktober, 18.00–20.00 Uhr	Vernissage: Neue Naturschätze im «Wilden Baselbiet»	Museum.BL	Museum.BL
23.–24. Oktober*	Babysitting für Erwachsene – Kinderbetreuung zu Hause – Teil 1	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland
24. Oktober*	Herbstbummel	Liestaler Wald	Bürgergemeinde Liestal
24. Oktober, 20.00–22.00 Uhr	Mich Gerber: Shoreline Tour	Kulturhotel Guggenheim	Kulturhotel Guggenheim
28. Oktober, 17.00 Uhr	Sitzung des Einwohnerrates	Landratssaal	Stadt Liestal
28. Oktober–25. November*	Heb dir Sorg	Restaurant Kaserne	Lungenliga beider Basel
29. Oktober, 13.00–18.00 Uhr	Monatswanderung Oktober	unterwegs	Quartierverein Liestal - Ost
30. Oktober, 18.30–19.15 Uhr	Heure Mystique	Stadtkirche Liestal	Freundeskreis Orgelmusik
30. Oktober, 20.00–22.00 Uhr	Ensemble Aubergine – Erntezeit	Theater Palazzo	Theater Palazzo
30. Oktober, 20.00–22.00 Uhr	natacha «big trouble tour»	Kulturhotel Guggenheim	Kulturhotel Guggenheim
30.–31. Oktober*	Babysitting für Erwachsene – Kinderbetreuung zu Hause – Teil 2	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland
30. Oktober–4. Dezember*	Modellieren von Figuren	Bildhaueratelier Cuny	Volkshochschule beider Basel
31. Oktober, 20.00–22.00 Uhr	Sven Ivanic – JUSländer	Theater Palazzo	Theater Palazzo
31. Oktober, 20.00–22.00 Uhr	bo katzman & ronja «double emotion» mit cd-taufe	Kulturhotel Guggenheim	Kulturhotel Guggenheim
1. November, 14.00–15.00 Uhr	Öffentliche Führung: Winterschlaf	Museum.BL	Museum.BL
1. November, 14.00–17.00 Uhr	Webstuhl-Vorführung	Museum.BL	Museum.BL
3. November, 19.30 Uhr	«Siegreiche Seele»	Dichter- und Stadtmuseum	Dichter- und Stadtmuseum
3. November, 17.30–18.00 Uhr	Museumsbar: Vielfalt des Jodelns. Zum Lauschen & Ausprobieren	Museum.BL	Museum.BL
4. November, 13.30–17.30 Uhr	Glasfusing: Wir gestalten Glasobjekte	Atelier in Zunzgen	Frauenverein Liestal
4. November, 18.00–19.00 Uhr	Die Hanro-Sammlung. Öffentliche Führung im Depot	Museum.BL	Museum.BL
5. November, 14.00–16.00 Uhr	Erfahrungsaustausch-Treffen - mit Vortrag «Menschen mit Demenz begleiten»	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland
5. November, 18.30 Uhr	Räbeliechtliumzug	In den einzelnen Quartieren	verschiedene
5. November, 19.30 Uhr	Lesung mit Arno Camenisch	Kantonsbibliothek Baselland	Kantonsbibliothek BL
5. November, 19.30–21.30 Uhr	Umgang mit neuen sozialen Medien / Cybermobbing / Gefahren / Straftaten	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland
5. November, 20.00–22.00 Uhr	Kilian Ziegler & Samuel Blatter - Geschickt	Theater Palazzo	Theater Palazzo
6. November, 20.00–22.00 Uhr	Eclat Schauspiel - Meier Müller Schulz oder Nie wieder einsam	Theater Palazzo	Theater Palazzo
7. November, 09.00–13.00 Uhr	Selbstverteidigungskurs Mädchen	Dojo Budokai Liestal	Rotes Kreuz Baselland

*nähere Angaben im Internet

DATUM / ZEIT	ANLASS	ORT	ORGANISATOR
16. März–22. Dezember 2020	Rückbildungsgymnastik	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland
19. März–18. Dezember 2020	Rückbildungsgymnastik (mit Baby)	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland
19. Mai 2020–31. Dezember 2022	Wildes Baselbiet. Tieren und Pflanzen auf der Spur	Museum.BL	Museum.BL
2. Juni 2020–31. Dezember 2022	Seidenband. Kapital, Kunst & Krise	Museum.BL	Museum.BL
7. Juli 2020–31. Dezember 2020	Sonderausstellung: Zeitzeugen und Pioniere der Mundartdichtung. Jonas Breitenstein und sein Vorbild Johann Peter Hebel	Dichter- und Stadtmuseum	Dichter- und Stadtmuseum
17. August–18. Dezember 2020	Aquafit-Kurse/Aqua-Cycling	Hallenbad Liestal	Sport- und Volksbad Gitterli AG
24. August 2020–2. Juli 2021	Spielgruppe Heugumper	APH Frenkenbündten	Frauenverein Liestal
1. September–15. Dezember 2020	Body-Fit	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland
1. September–15. Dezember 2020	Pilates / dienstags,	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland
2. September–25. November 2020	Boulespiel	Bouleplatz/Kugelstossanlage Sappeten	Senioren Regio Liestal Boulegruppe
3. September–17. Dezember 2020	Yoga / donnerstags, 19.00–20.00 Uhr	Rotes Kreuz Baselland	Rotes Kreuz Baselland

Anzeige

Freiwillig engagiert. Und Sie?

Es gibt zahlreiche Möglichkeiten, sich freiwillig zu engagieren.
Mit Ihrem Einsatz können Sie viel bewirken!

**Unterstützen Sie Menschen im Baselbiet, die Hilfe benötigen.
Informieren Sie sich unverbindlich bei uns.**

Wir begleiten Sie während der Einsatzdauer und bieten Weiterbildungen an. Wir freuen uns auf Sie!

Rotes Kreuz Baselland
Telefon 061 905 82 00
freiwillige@srk-baselland.ch
www.srk-baselland.ch

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Baselland



Häckseldienst: Montag, 5. Oktober 2020

Mehr Informationen im Entsorgungskalender 2019 oder auf www.liestal.ch



Anmeldung für den Häckseldienst (jeweils Freitag vor Häckseltag, bis 12.00 Uhr)

Stadt Liestal, Bereich Betriebe, Nonnenbodenweg, 4410 Liestal

Name _____ Vorname _____

Adresse _____

Telefon P _____ Telefon G _____

Häckseldienst vom _____

Ich habe ca. _____ m³ loses Astmaterial

Unterschrift _____

STADTVERWALTUNG

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Telefon / Informationsschalter

Zusätzlich zu den normalen Öffnungszeiten der Verwaltungsabteilungen:

Mo 13.30 – 16.30 Uhr

Fr 13.30 – 16.30 Uhr

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten können Sie telefonisch vereinbaren.

Stadtverwaltung Liestal

Rathausstrasse 36, 4410 Liestal, Tel. 061 927 52 52, Fax 061 927 52 69, stadt@liestal.bl.ch

Werkhof

Nonnenbodenweg, 4410 Liestal
Tel. 061 927 53 00, Fax 061 927 52 88
tiefbau@liestal.bl.ch

Abgabestelle für Karton, Metall, Altöl, Polystyrol und Elektronikschrott

Immark AG, Unterfeldstrasse 15a, Liestal
Tel. 058 360 74 74
Mo–Fr 07.00–12.00 und 13.00–17.00 Uhr,
jeden 1. Samstag im Monat 09.00–13.00 Uhr

HOCHBAU / PLANUNG

Informationen zu Baustellen

www.liestal.ch > Verwaltung > Departemente/
Bereiche > Hochbau/Planung > Baustellen

Wohnen in Liestal – Mehr von Leben



Liestal bietet ein vielfältiges Angebot an gutem Wohnraum – und viel Freizeit ganz in der Nähe
www.in-liestal.ch

ABFALLWESEN

Altpapiersammlung

Papiersammlung

Mittwoch, 14. Oktober 2020 (Lottner)

Kartonsammlungen

Donnerstag, 15. Oktober 2020 (**Kreis 2**)

Freitag, 16. Oktober 2020 (**Kreis 1**)

Altmetallabgabe

Immark AG, Unterfeldstrasse 15a, 4410 Liestal
Öffnungszeiten: Mo–Fr 07.00–12.00 Uhr;
13.00–17.00 Uhr. Plus jeden ersten Samstag
im Monat von 09.00–13.00 Uhr.

NOTRUFNUMMERN

Allgemeiner Notruf	112
Polizei	117
Feuerwehr	118
Sanität	144
Vergiftungen	145
REGA	1414
Medizinische Notrufzentrale	061 261 15 15
Kantonspolizei BL	061 553 34 34
Elektrizität / Elektra Baselland	0800 325 000
Gas / Industrielle Werke Basel	0800 400 800
Wasserversorgung Stadt Liestal	079 644 88 55

IMPRESSUM

«Liestal aktuell» ist das amtliche Publikationsorgan der Behörden der Stadt Liestal. Es wird unentgeltlich an sämtliche Haushalte, Unternehmen und Institutionen in Liestal verteilt.

Redaktion: Stadtverwaltung Liestal

Redaktionsteam: Daniel Spinnler (Stadtpräsident), Carmen Wild

Anschrift: Stadtverwaltung, Redaktion Liestal aktuell, Carmen Wild, Rathausstrasse 36, 4410 Liestal, Tel. 061 927 52 64, inserate@liestal.bl.ch

Auflage: 7'800 Ex.

Erscheinungsweise: 10 mal pro Jahr

Layout: Traktor Grafikatelier, Münchenstein

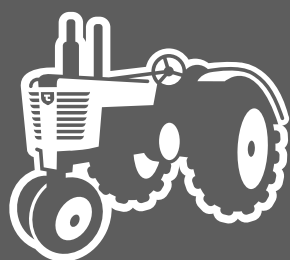
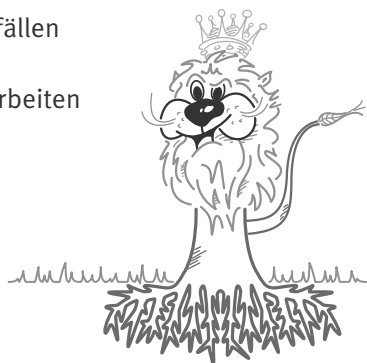
Druck: CH Media Print AG

Löw Baumpflege von der Wurzel bis zur Krone!

Bäume schneiden und fällen
mit Seilklettertechnik,
Gartenunterhalt, Forstarbeiten
und vieles mehr.
Wir beraten Sie gerne.



Löw Baumpflege
Dorfstrasse 5
CH-4452 Itingen
www.loew.baumpflege.ch



Pfl(u)egt Liestal aktuell
traktorgrafik.ch

Wer unterstützt Sie im Alltag zu Hause?

**Wir helfen in der Hauswirtschaft, liefern
Mahlzeiten und frisch gewaschene Wäsche.**



SPITEX
das Original

Spitex Regio Liestal
www.spitex-regio-liestal.ch
Telefon 061 926 60 90



Kunstaussstellung Vielfalt in der Kunstwelt 9. - 18.10.2020

Vernissage, mit Klaus Endress

18 Uhr

Mo bis Fr 15–17 Uhr

Sa und So 11–15 Uhr

Finissage/
Preisverleihung 14 Uhr

ESB, Schauenburgerstrasse 16
Liestal



artESB

Kunstaussstellung von Kulturschaffenden
mit und ohne Behinderung
Eingliederungsstätte Baselland ESB
Eintritt CHF 5.- | www.esb-bl.ch

Vortrag von Daniel Baumgartner

Pädagoge, Buchautor (Mutzen)

Öffentliche Meinung – individuelles Denken

Inwiefern ist das, was wir persönlich denken, identisch mit dem, was wir an Informationen aufnehmen? Oder umgekehrt: Inwiefern ist die öffentliche Meinung eine Anregung, uns eigene Gedanken zu machen? Gegenwärtig bewegen wir uns zwischen diesen Polen und wissen oft nicht, was wir davon zu halten haben. Dabei verwischen sich die Grenzen von meinen, glauben und denken und das trägt zur allgemeinen Verunsicherung bei. Ist die öffentliche Meinung ansteckend? Ist das eigene Denken befreiend und aufklärend? Oder ist es umgekehrt? Was wir auch hinterfragen möchten: beginnen müssen wir bei uns und unserem Bewusstsein.

Datum: **Freitag, 23. Oktober 2020, 20.00 Uhr**
Ort: **Kantonsbibliothek Liestal**

Anmeldung: wegen eingeschränkter Platzzahl ist eine Anmeldung an die untenstehende Adresse erforderlich!

Eintritt: Fr. 15.- (Abendkasse ab 19.00 Uhr)

Veranstalter: Der Carl Spitteler-Zweig Liestal der Anthroposophischen Gesellschaft in der Schweiz.

Auskunft und Anmeldung bei:
Armin Goll, Hohenweg 23, 4434 Hölstein
Tel. 061 841 07 64, E-Mail a.goll@bluewin.ch

SO SCHÜTZEN WIR UNS.



Gemeinsam eine zweite Coronavirus-Welle verhindern: mit Contact-Tracing und der SwissCovid App.

Gemeinsam haben wir die Ausbreitung des neuen Coronavirus in der Schweiz erfolgreich eingedämmt. Nun gilt es, eine zweite Welle zu verhindern.

So stoppen wir Coronavirus-Infektionsketten.

Damit wir von den Normalisierungen auch in Zukunft profitieren können, braucht es unterstützende Massnahmen wie systematisches Testen und Contact-Tracing. Infektionsketten müssen gestoppt werden, damit die Coronavirus-Ansteckungen weiter zurückgehen. Diese Massnahmen werden von der SwissCovid App unterstützt: So werden wir via Smartphone umgehend benachrichtigt, wenn wir engen Kontakt mit einer infizierten Person hatten, die wir nicht persönlich kennen. Und wenn möglichst viele Personen die SwissCovid App freiwillig herunterladen, können wir die Infektionsketten frühzeitig unterbrechen.

Die SwissCovid App verschafft uns einen entscheidenden Vorteil.

Wir können das Coronavirus in uns tragen und unser Umfeld anstecken, bevor wir uns krank fühlen. So verbreiten wir das Virus und sind immer einen Schritt zu spät. SwissCovid – die offizielle App des Bundes – hilft uns, diesen Schritt aufzuholen: Sie kann uns informieren, sobald wir Kontakt mit einer infizierten Person hatten, aber selbst noch keine Symptome spüren. Durch die frühzeitige Information und das Befolgen der behördlichen Empfehlungen verhindern wir so eine Weiterverbreitung des Coronavirus.

So funktioniert die SwissCovid App.

Die App registriert über Bluetooth, wenn wir mit anderen Nutzerinnen und Nutzern der SwissCovid App in Kontakt sind. Dafür werden keine Standort- bzw. GPS-Daten erfasst. Wenn eine Person, mit der wir engen Kontakt hatten, positiv getestet wird, benachrichtigt uns die App – sofern diese Person zum Zeitpunkt des Kontakts ansteckend war. Um diese Benachrichtigung auszulösen, muss die infizierte Person einen Covidcode, den sie von den Behörden erhält, in ihre App eingeben. Die Privatsphäre der Nutzerinnen und Nutzer hat dabei oberste Priorität. Der Vorgang ist freiwillig und es werden keine persönlichen Daten zentral gespeichert.

So schützen wir uns: Hier ist die SwissCovid App verfügbar.

Laden Sie SwissCovid gratis im App Store oder im Google Play Store herunter.



So nutzen wir SwissCovid.

Nach der Installation der App, werden wir beim Öffnen um die Erlaubnis für die Bluetooth-Aktivierung, sowie die Benachrichtigung per Push-Mitteilung gefragt. Beide Funktionen sind entscheidend, wenn die App uns dabei helfen soll, eine Weiterverbreitung des Virus zu stoppen. Aktivieren Sie beide Funktionen, um die App richtig verwenden zu können. Danach arbeitet sie, ohne dass Sie etwas tun müssen.

www.bag-coronavirus.ch



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Swiss Confederation

Bundesamt für Gesundheit BAG
Office fédéral de la santé publique OFSP
Ufficio federale della sanità pubblica UFSP
Uffizi federal da sanadad publica UFSP



Scan for translation